

Niederschrift
über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 11.05.2023
im Dienstleistungszentrum des Landkreises Friesland in Varel, (Vortragsraum),
Karl-Nieraad-Straße 1

Beginn: 15:30 Uhr

Ende: 17:39 Uhr

Teilnehmer/innen:

Vorsitzender

Kruse, Timmy

Mitglieder

Berner, Christian

online bis 16:40 Uhr, nach TOP 4.3.1

Bruns, Isabel

Busch, Sigrid

Funke, Karl-Heinz

Kaiser-Fuchs, Marianne

Lammers, Anke

Sieckmann, Heinke

Sudholz, Melanie

stellv. Mitglieder

Esser, Martina

Vertretung für Herrn Wilken

Theemann, Hendrik

Vertretung für Herrn Ratzel

stimmberechtigte Hinzugewählte

Engelbrecht, Axel

Jarau, Colin

Stuhm, Jutta

Voss, Michael

beratende Mitglieder

Langer, Kai

beratende Mitglieder (GM)

Wittke, Agnes

Teilnehmer/in des JuPa FRI

Kummer, Lena Tabea

online

stellv. stimmberechtigte Hinzugewählte

Ehrich-Bulow, Karola

Vertretung für Herrn Kickler

Angehörige der Verwaltung

Drewski, Jaqueline

Ernst, Ronald

Lisse, Ute

Plettau, Bettina

Renken, Birgit

Vogelbusch, Silke

Gäste/informativisch
Haarmann, Eva Maria, Dr.
Legler, Christoph
Merten, Philipp
Wessel, Sandra
Wilken, Hermann

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Herr Kruse begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

TOP 1.1 Pflichtenbelehrung neuer Mitglieder (§§ 43, 40 – 42 NKomVG) einschließlich datenschutzrechtlicher Verpflichtung im Falle der Nutzung des elektronischen Kreistagsinformationssystems

Gemäß § 43 NKomVG erfolgt die Pflichtenbelehrung auf die nach den §§ 40 – 42 NKomVG einzuhaltenden Pflichten für Herr Axel Engelbrecht als Lehrervertreter der Berufsbildenden Schulen:

Nach Unterzeichnung wird die Verpflichtung aktenkundig gemacht. Die §§ 40-42 NKomVG sowie ein Auszug aus den Niedersächsischen Datenschutzgesetz werden als Druckfassung ausgehändigt.

Frau Vogelbusch verpflichtet Herrn Engelbrecht mit einer persönlichen Geste.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 07.12.2023

Die Niederschrift vom 07.12.2022 wird mit zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Keine Fragen

TOP 4 Berichte und Vorlagen der öffentlichen Sitzung

TOP 4.1 Berichte und Vorlagen für den Kreistag:

Keine

TOP 4.2 Berichte und Vorlagen für den Kreisausschuss:

TOP 4.2.1 Beendigung der Teilnahme des Landkreises Friesland am Programm „Instrumente für die Qualitätsentwicklung und Evaluation in Schulen – IQES“ Vorlage: 0481/2023

Begründung:

Beginnend im Jahr 2018 hat der Landkreis Friesland seine Teilnahme am Programm „Instrumente für die Qualitätsentwicklung und Evaluation in Schulen – IQES“ erklärt, auf die Vorlagen 0253/2017 und 0636/2019 wird verwiesen. IQES ist eine digitale Arbeits- und Lernplattform für Schule und Unterricht.

Die Teilnahme des Landkreises Friesland geschah, gemeinsam mit dem Landkreis Osnabrück, im Rahmen eines Pilotprojekts, dass seitens der damaligen Landesschulbehörde niedrigschwellig personell begleitet wurde. Ziel war es seitens des Landes im Rahmen dieses Pilotprojekts zu erfahren, ob diese Bildungsplattform für einen niedersachsenweiten Einsatz in Frage komme. Die Kosten in Höhe von anfänglich 10.500 € im ersten Jahr (für 30 Lizenzen; einschl. Grundschulen) trug jeweils hälftig der Landkreis Friesland und die Bildungsregion Friesland. Im zweiten Jahr stiegen die Lizenzkosten auf 12.000 € jährlich. Zwischenzeitlich (seit 2020) trägt die Bildungsregion 100 % der Kosten, da mehr Grundschulen als weiterführende Schulen Lizenzen nutzten.

Seit Beginn der Teilnahme am Pilotprojekt wurde seitens des Landkreises Friesland regelmäßig die Nutzung bei den Schulen abgefragt, die Nutzung war jedoch sehr restriktiv. Lediglich 6 weiterführende Schulen gaben anfänglich an, IQES gelegentlich zu nutzen. Dabei stand jeweils immer das Evaluationstool im Vordergrund. Das Land selbst hat, trotz mehrfacher Nachfragen unsererseits, bis heute keine validen Umfrageergebnisse der Nutzer erhoben.

In der zweiten Jahreshälfte 2022 hat die Bildungsregion Friesland nochmal eine eigene mdl. Umfrage bei den weiterführenden Schulen vorgenommen, die Resonanz hinsichtlich der Nutzung von IQES war wieder sehr gering. IQES werde nur bei 2 weiterführenden Schulen gelegentlich genutzt und dabei dann auch nur das Evaluationstool. Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung (ehemals Landesschulbehörde) hat im 3. Quartal 2022 einen sehr geringen bis keinen Bedarf mehr an der Nutzung von IQES an den Grundschulen im Landkreis Friesland zurückgemeldet.

Seit Beginn des Pilotprojekts bis heute hat es seitens des Landes Niedersachsen keinerlei Hinweise darauf gegeben, dass die landesweite Einführung von IQES in Betracht gezogen werde. Ganz im Gegenteil: Im Schulverwaltungsblatt 10/2021 wird umfassend ein anderes Feedbackportal des Niedersächsischen Landesinstituts für Qualitätsentwicklung (NLQ) beworben, das Schulen sowie einzelnen Lehrkräften schnell und einfach Evaluationen ermöglicht.

Da es sowohl seitens der Grund- als auch weiterführenden Schulen im Landkreis Friesland keinen umfänglichen Bedarf an einer weiteren Nutzung der Bildungsplattform IQES gibt und Inhalte dieser Plattform durch andere, kostenlose Angebote des Landes den Schulen zur Verfügung gestellt werden, sollte eine weitere Teilnahme an IQES durch den Landkreis Friesland beendet werden.

Es wird um Beschlussfassung im Sinne des Beschlussvorschlages gebeten.

Herr Ernst stellt die Vorlage vor.

Frau Sudholz nimmt Bezug auf die wenigen Nutzer des Programms. Im Zuge des Grundsatzbeschlusses 2018 sollte diesbezüglich eine Abfrage bei den Schulen erfolgen. Sie fragt, warum man nicht schon früher auf die geringe Nutzung reagiert habe und erst nach 5 Jahren die Vorlage zur Absetzung des Programms kommt.

Frau Renken bedauert, dass der Bitte an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung den Einsatz von IQES niedersachsenweit zu evaluieren nicht nachgekommen wurde. Seitens der Steuerungsgruppe in der Bildungsregion sei man nach erneuter Abfrage an den Schulen zu der Erkenntnis gekommen, dass kein umfänglicher Bedarf mehr vorhanden sei.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Friesland beendet seine Teilnahme am Programm „Instrumente für die Qualitätsentwicklung und Evaluation in Schulen – IQES“.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 16 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 4.2.2 Vorstellung der BerufsAkademie Wilhelmshaven

Die Geschäftsführerin der WiKi gGmbH Frau Dr. Haarmann bedankt sich für die Einladung. Da die BerufsAkademie Wilhelmshaven 100%-ige Tochter der WiKi sei, läge die Geschäftsführung gleichfalls in ihren Händen. Frau Dr. Haarmann stellt die BerufsAkademie anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Frau Vogelbusch berichtet von Studenten im Landkreis Friesland als Arbeitgeber in den Bereichen Jugendhilfe, Eingliederungshilfe und im Sozialpsychiatrischen Dienst. Zusätzlich zu den Studiengebühren würde Tariflohn gezahlt. Darüber hinaus absolvieren einige nicht duale Studenten ihr Berufsanererkennungsjahr in der Behörde.

Ergänzend beschreibt Frau Dr. Haarmann die Möglichkeit für Erzieher und Erzieherinnen das Studium an der BerufsAkademie mit dem Einstieg in das 3. Semester zu beginnen. Nahezu 90% der Studierenden kämen aus dem Bereich der Jugendhilfe.

Frau Renken ergänzt um Erfahrungen aus der Praxis. Die Studierenden aus der BerufsAkademie durchliefen alle Bereiche im Jugendamt und würden von dem pädagogischen Leiter betreut. Nicht zuletzt durch die Reflektionsgespräche seien sie sicher in der Anwendung und verfügen nicht nur über theoretisches Wissen.

Auf Nachfrage beteuert Frau Dr. Haarmann, dass aktuell alle Interessierten aufgenommen werden können. Zunächst sei man mit einer Dreißiger-Gruppe gut aufgestellt. In Planung sei eine zweite Gruppe, die wiederum mehr Personalbedarf mit sich bringe. Sie sieht als limitierenden Faktor aber eher die aufnehmenden Betriebe.

TOP 4.3 Berichte und Vorlagen für den Ausschuss für Schule, Sport und Kultur:

TOP 4.3.1 Vorstellung des Ehrenamtes des Plattdeutschbeauftragten des Landkreises Friesland

Herr Wilken begrüßt die Anwesenden in plattdeutscher Sprache. Er freut sich über die Einladung und die Möglichkeit der Vorstellung seines Ehrenamtes seit September 2014. Er gibt einen Rückblick auf gewesene Veranstaltungen. Herr Wilken berichtet von der Europäischen Charta der Regional- und Minderheitensprachen. Hier sei der Schutz und die Förderung der Regionalsprachen festgeschrieben. Er wirbt für die Einführung eines Unterrichtsfaches an den Schulen und würde den Einstieg bereits im Kindergarten begrüßen. Weiterhin ermutigt er die Familien einfach Zuhause mal wieder „platt zu schnacken“. Plattdeutsch sei doch mehr als nur ein Dialekt. Herr Wilken gibt Buchbeispiele für den Kindergarten, für die 5. und 6. Klasse sowie eine Fibel für „Plattdeutsch in der Pflege“ in die Runde.

TOP 4.3.2 Vorstellung des Lernorts Technik und Natur (Info-Vorlage) Vorlage: 0482/2023

Darstellung des Sachverhaltes:

Der pädagogische Leiter des Lernorts Technik und Natur, Herr Christoph Legler,

stellt den Verein, der mit dem außerschulischen Lernort in Bockhorn einen Sitz in Friesland hat, vor.

Es wird um Kenntnisnahme der Ausführungen gebeten

Herr Legler bedankt sich für die Einladung und stellt den Lernort Technik und Natur anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Hinsichtlich der Finanzierung ergänzt Herr Merten, dass die Fahrtkosten zum Lernort für die Schülerinnen und Schüler von der Bildungsregion übernommen werden.

Kenntnisnahme/Empfehlung:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 4.3.3 Vorstellung des Kreissportbunds Friesland (Info-Vorlage) Vorlage: 0484/2023

Darstellung des Sachverhaltes:

Der 1. Vorsitzende des Kreissportbunds Friesland, Herr Kai Langer, stellt den Kreissportbund vor.

Es wird um Kenntnisnahme der Ausführungen gebeten.

Herr Langer freut sich noch einmal über den Kreissportbund zu berichten. Es seien wachsenden Mitgliederzahlen zu verzeichnen. Der Zuwachs von 3% im letzten Jahr bestätige die gute Vereinsarbeit. Er erläutert die Aufgaben und Ziele unter ehrenamtlichem Einsatz. Hervorzuheben seien auch die Kooperationen mit Schulen und KiTa um frühestmöglich Sport und Bewegung zu fördern, sowie die gute Vernetzung mit den umliegenden Landkreisen und der Stadt Wilhelmshaven.

Herr Langer nimmt Bezug auf das Präventionsprojekt „Color Your Life“, bestehend aus einwöchigen Filmseminaren für Schülerinnen und Schüler zum Thema Gesundheit. Für weitere Informationen, dieses Projekt durchzuführen sei Frau Kristina Klatterberg (bess@ksb-friesland.de) ansprechbar.

Kenntnisnahme/Empfehlung:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 5 Berichte aus anderen Gremien

Frau Vogelbusch informiert über die Kündigung von der Geschäftsführerin der VHS und Musikschule gGmbH zum 30.06.2023 aus familiären Gründen. Nach Ausschreibung der Stelle seien einige Bewerbungen eingegangen. Eine Nachbesetzung solle spätestens bis zum Jahreswechsel, evtl. schon zum 01.10.2023 gelingen.

TOP 6 Informationen aus dem Jugendparlament

Keine Berichte

TOP 7 Mitteilungen der Verwaltung

Frau Renken gibt den neuen Kolleginnen Frau Wessel von der Bildungsregion sowie Frau Drewski und Frau Pletttau von der allgemeinen Schulverwaltung die Gelegenheit sich kurz vorzustellen.

Sodann erläutert sie das Organigramm zum 01.08.2023. Das Hauptsachgebiet 51.3 umfasse nicht zuletzt durch die Übernahme der KiTa aus Schortens viele Arbeitsbereiche. Insofern sei die Erziehungsberatungsstelle zunächst direkt unter der Fachbereichsleitung angesiedelt.

TOP 7.1 Neues Organigramm des Fachbereichs 51 des Landkreises Friesland ab 01.08.2023

TOP 7.2 Allgemeine Schulverwaltung

Herr Ernst berichtet von der offiziellen Übertragung des Amtes der Oberschuldirektorin an Frau Reichel in der Oberschule Sande.

Des Weiteren sei die Position der Konrektorin an der Friedrich-Schlosser-Schule in Jever durch Frau Anna-Maria Janssen besetzt.

Die Anmeldung an den weiterführenden Schulen läuft bis zum 23.05.2023. In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur würden umfassende Zahlen vorgelegt.

TOP 8 Anträge der Fraktionen, Gruppen und Kreistagsabgeordneten

Keine Anträge

TOP 9 Anfragen nach § 11 der Geschäftsordnung

Keine Anfragen

TOP 10 Anregungen und Beschwerden

Frau Busch macht auf das Pilotprojekt des deutschen Bundestages, den KulturPass für 18-Jährige aufmerksam. Die Jugendlichen erhalten ein Budget in Höhe von 200 Euro, welches sie zwei Jahre lang auf einer digitalen Plattform einlösen können. Auf dieser Plattform können sich Kulturanbieter noch bis Mitte Mai registrieren und auf sich aufmerksam machen. Frau Busch bittet die Verwaltung um einen Hinweis in der Presse.

gez. Timmy Kruse
Vorsitzender

gez. Silke Vogelbusch
Erste Kreisrätin

gez. Ute Lisse
Protokollführerin